

# 50 Shades of Laura Lato

Hannoversche Sängerin stellt Song „Asche der Nacht“ vor

Von Volker Wiedersheim

Das Album „Kristallkind“ von **Laura Lato** soll im Sommer erscheinen. Die zweite Single hat die hannoversche Sängerin jetzt vorgestellt. „Asche der Nacht“ heißt der Song.

Wie schon beim Single-Debüt „Voodoo“ haben wieder **Jens Eckhoff** (Wir sind Helden) und Mousse T.s Hausgitarist **Stavros Iannou** als Komponisten und Produzenten mitgearbeitet, diesmal im Verein mit Sängerin Lato und **Alex Skipceur**. Im Quartett haben sie dabei einen dynamischen Sound entwickelt, über den Musikauskenner eine leidenschaftliche Expertendiskussion anzetteln könnten: Ist „Asche der Nacht“ jetzt ein



Szenenbild aus „Asche der Nacht“. VIDEO-SCREENSHOT

Schlager mit sehr viel Soul und House, oder soufull House mit Nähe zum Schlager. Am Ende ist die Antwort egal: Sagen wir einfach, es klingt stellenweise ähnlich wie bei Helene Fischer.

Das Video zum Song ent-

stand im Ballhaus Berlin. Für Choreografie und Produktion war **India Rischko** zuständig. Auf der Tanzfläche tragen alle venezianische Masken. „Fifty Shades of Grey“ ist als Inspiration zu erkennen. Tatsächlich hat die Handlung einen putzigen Dreh.

Latos Lieblingstänzer (**Misha Buchner**) mit der pantherhaften Geschmeidigkeit erscheint am Morgen noch einmal – als Reinigungsfachkraft des Etablissements mit dem Wischmopp in der Hand. Wäre es das echte Leben, müsste man ja sagen: festhalten, heiraten! Solche Typen, die so tanzen und dir nach der Party die Bude feucht durchfeudeln, von denen gibt's nicht viele.